

# Leseratten feiern gemeinsame Abschlussparty

Ferienleseclub in Nortorf beendet / Teilnahme im Gegensatz zum vergangenen Jahr sehr gering

**NORTORF** Rund 20 Kinder, die am Ferienleseclub der Stadtbücherei Nortorf teilnahmen, holten sich vergangene Woche im Kinder- und Jugendtreff „Tee“ in der Bargstedter Straße ihre Urkunden ab. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Helfern und Eltern wurde im Rahmen der Abschlussparty auch viel gespielt. Ob Verkleidungstanz, Ballontanz oder die Reise nach Jerusalem – „Wir hatten sehr viel Spaß“, freute sich Stadtbüchereileiterin Melanie Fechner über den gelungenen Tag.

„Es wäre natürlich schon schön, wenn wir nächstes Jahr wieder mehr Kinder hier hätten.“

Melanie Fechner  
Leiterin Stadtbücherei

Am Ferienleseclub haben in diesem Jahr gut 20 Kinder weniger teilgenommen, als noch im vergangenen Jahr. „Schon zu Beginn war es so warm bei uns, dass viele die Zeit vielleicht anders genutzt haben“, ist sich Fechner sicher. Die 42 angemeldeten Kinder zeigten sich dennoch lesefreudig – insgesamt wurden 306 Bücher ausgeliehen. Am fleißigsten waren dabei zwei Freundinnen, die jeweils 30 beziehungsweise 28 Bücher ausleihen. „Die waren sehr oft hier bei uns lacht“, freute sich Melanie Fechner. Denn: nachdem ein Buch aus-

gelesen war, musste ein kurzer Bericht über den Inhalt in der Stadtbücherei abgegeben werden. Erst dann gab es einen Eintrag mit Stempel in dem Lesepass.

Es sei schön zu sehen, wie sich die Kinder gegenseitig pushen und mitreißen würden, berichtete die Leiterin, die sich trotz der relativ geringen Teilnehmerzahl der Schüler zufrieden zeigte. „Das Lesepensum war wieder Spitze, aber es wäre natürlich schon schön, wenn wir nächstes Jahr wieder mehr Kinder hier hätten.“

Nach sechs Wochen eifrigem Lesen stand im Rahmen der Abschlussfeier im Jugendtreff der Höhepunkt für die Kinder bereit: Die Überreichung der Urkunden durch den stellvertretenden Bürgermeister Manfred Kohn und Anja Spließgardt, Vorsitzende der Bürgerstiftung Nortorfer Land, die sich beide über die Lesbereitschaft der Kinder freuten. Die Bürgerstiftung Nortorfer Land hatte zu Beginn der Ferien dazu beigetragen, dass neue Bücher angeschafft werden konnten. Und dies sei

auch wichtig, damit der Spaß am Lesen bei Kindern wieder geweckt wird, waren sich die Organisatoren einig.

Trotz der Arbeit, die der Ferienleseclub mit sich bringt, habe sich die Aktion gelohnt. „Wir haben von vielen Seiten tolles Feedback bekommen“, freute sich Melanie Fechner. Das allerschönste sei jedoch, „wenn ein leseschwaches Kind total begeistert raus rennt und seinen Eltern zuruft: ‚Nächstes Jahr will ich auch wieder mitmachen‘ – dann weiß man, die Arbeit hat sich gelohnt.“ *jul*



Strahlende Gesichter: Für die Kinder gab es zum Abschluss des Ferienleseclubs eine Urkunde.